



SKICLUB HOMBERG

Clubheftli 02-2020

JÜRIG-MOSER-AG.ch

Moser

Carreisen

Homberg & Teuffenthal

Autogarage Landmaschinen Schlosserei



Konzerte – Musicals
Rock & Pop – Zirkus
Shows – Comedy – Festivals

100% Begeisterung
mit bis zu 50% Rabatt.

Raiffeisenbank Steffisburg
Höchstweg 4, 3612 Steffisburg
www.raiffeisen.ch/steffisburg

RAIFFEISEN

Bäckerei - Konditorei

GRAF

Homberg 033 442 11 33

WENN ES UM IHREN EINKAUF GEHT...

Ob ich mir ein Eigenheim leisten kann? Die Antwort weiss meine Bank.

Auf dem Weg zu Ihrem neuen Zuhause begleitet Sie die Bank SLR. Wir analysieren Ihre finanzielle Ausgangssituation, die Lebensumstände und schauen mit Ihnen in die Zukunft, damit wir für Sie das passende Finanzierungsmodell finden. Mehr auf: slr.ch

Bank SLR. Herz, Verstand, Geld.



Elektro
Mechanische
Reparatur
Werkstatt

Christian Röstli
3622 Homberg b. Thun

Tel/Fax 033 442 17 67 - Mobil 079 345 12 09
Email: rep.werkstatt-roesti@bluewin.ch

**Reusser
Bauschäft AG**

Hänsueli Reusser
Dorfstrasse 36
3622 Homberg

Telefon 033 442 13 00
Telefax 033 442 13 03
Mobile 079 204 84 87
hu.reusser64@bluewin.ch



Infos

Die aktuellsten Infos und das Tätigkeitsprogramm, sowie den Tourenblog findet ihr auf unserer Homepage unter **www.sc-homberg.ch**.

Vorschau

Wie jedes Jahr haben wir ein tolles Sommerprogramm zusammengestellt. Unter **sc-homberg.ch** wird dieses publiziert und aktualisiert, falls es Änderungen gibt.

Wir informieren über die Durchführung der verschiedenen Sommer-Anlässe via Whatsapp und Webseite.

Spezialausgabe

Das Corona-Virus und all die Massnahmen, die es mit sich brachte, beeinträchtigten natürlich auch unser Skiclub-Programm. Trotz der dürftigen Anzahl an aktuellen Anlässen

und somit auch Berichten, wollten wir diese Ausgabe des Clubheftlis nicht ausfallen lassen.

Wie die Titelseite schon vermuten lässt, haben wir deshalb für diese Ausgabe nebst einem aktuellen Bericht von der Tourenwoche einige Perlen aus dem Archiv ausgegraben. Viel Spass beim Lesen! ;-)

Fotos 1. Seite:

- o.l.: Ersatz-Schlöfeln statt 1. Frau-erstangentraining, 1996
- o.r.: Tourenwoche, 2020
- u.l.: Homberg Race 1998
- u.m.: Tourenwoche Engadin, 1986
- u. r.: 1. Fassdaubenrennen, 1999

Kontakt

SKI-CLUB HOMBERG
www.sc-homberg.ch

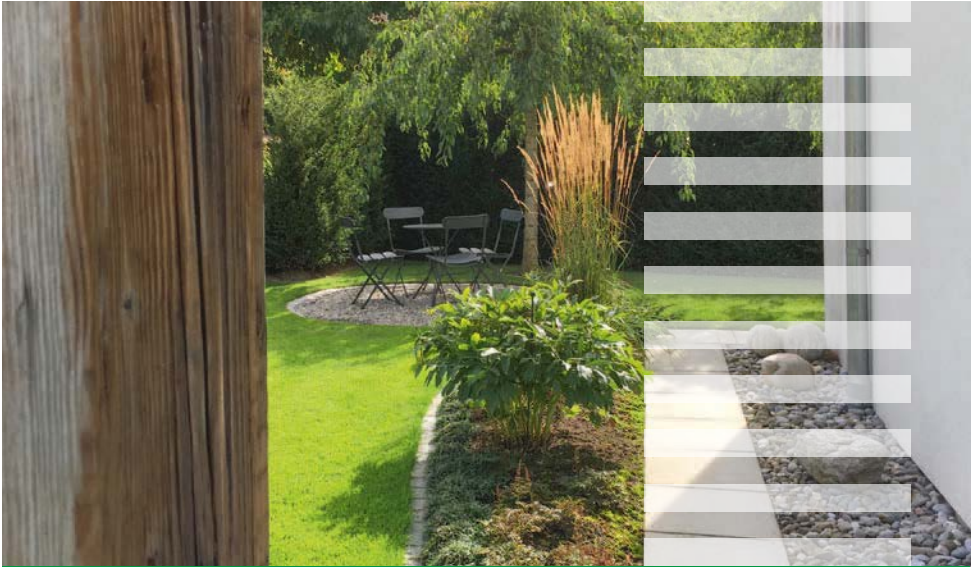
Impressum

Club-Zeitung Ski-Club Homberg
erscheint viermal jährlich
Redaktion: Nicole Zingg

Ehrenmitglieder

Berger Walter, Lehmann Therese, Meyer Gerhard, Schmocker Hansueli, Reusser Thomas, Nägeli Remo, Ryser Thomas

gegründet 1966
SSV- + BOSV-Mitglied



**KOMPETENTER PLANEN
BESSER BAUEN
GEPFLEGT GENIESSEN**



**FUHRER AG
GARTENBAU**

3114 WICHTRACH

Telefon 031 781 26 66 www.fuhrer-gartenbau.ch

Tourenwoche

Heuer habe ich mich zum ersten Mal für die Tourenwoche angemeldet. Nach meiner dreijährigen Ausbildung wäre das genau das Richtige, dachte ich. Endlich wieder einmal artgerechte Märu-Haltung, dachte ich, ich habe ja schliesslich noch lange Zeit zu trainieren 🏆, dachte ich. Doch erstens kommt es anders und zweitens als man denkt! Und so musste ich am 15.03.2020 feststellen, dass es zum Trainieren nun definitiv zu spät war und ich es wohl mit der altbewährten Ergrindimethode durchziehen muss 😞.

Im Wissen, dass diese Tourenwoche wohl stark von der viralen Dynamik geprägt wird machten sich 5 Skiklüber voller Zuversicht auf, um von Realp aus von Hütte zu Hütte in Richtung Saastal zu türelen. Während sich die vier Routiniers beim ersten Aufstieg die Frage stellten, wie lange die SAC-Hütten wohl geöffnet haben werden 😞, fragte sich der Hobbykobi-Türeler, wie lange er noch Haut an seinen Füssen haben wird.

Die Verhältnisse waren dabei wie im Katalog: stahlblauer Himmel, Sonnenschein, unverfahrene Hänge, weite Gletscher und Pulver-



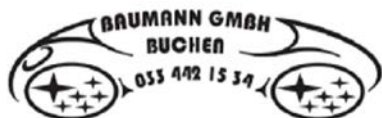
schnee 🌨️😞🔴

Weiter als bis zur ersten Hütte würden wir jedoch nicht kommen. Und so machten wir das Beste daraus und unternahmen deshalb Tagestouren auf Grossleckihorn, Witenwasenstock und Pizzo Rotondo. Unser Tourenchef Küse führte uns dabei souverän um die Felsbänder und Spalten herum, so dass selbst ich im Windschatten mithalten konnte.

Die Gipfel mussten jeweils zu Fuss, mit Aufbinden oder Skidepot hart verdient werden 🏆. Dabei bot sich für mich die perfekte Gelegenheit, die anatomischen Strukturen meiner Füsse zu repetieren. Schmerzen sind lediglich Informationen vom peripheren zum zentralen Nervensystem, haben die uns gesagt 📖. Wie dem auch sei, die Aussicht kann ja schliesslich auch ohne Haut an den

Arnold

Infra Services



SUBARU

Garage + Carrosserie Baumann GmbH
 Buchen 3623 Teuffenthal Tel. 033 442 15 34
 An und Verkauf, Reparatur und Service aller Marken,
 Pneu - Batterie und Klima-Service, Autozubehör

Elektroinstallationen
 Elektrogeräte



Braun Elektro GmbH

Winterhaldenstrasse 14
 3627 Heimberg
 Bachstrasse 15
 3638 Blumenstein

Telefon 033 439 01 02
 Fax 033 439 01 09
 www.braunelektro.ch
 info@braunelektro.ch

DORF PAPETERIE

Doris Zürcher
 Oberdorfstrasse 23
 3612 Steffisburg

Bürobedarf
 Stempel- und
 Kopierservice

Telefon 033 437 88 48
 Telefax 033 437 53 32
 E-Mail dorfpapeterie@bluewin.ch

Computerzubehör
 Gschänkege
 Bastelartikel



Kröpfli AG Steffisburg



**Elektromechanische Werkstätte
 und Wicklerei – Elektrowerkzeuge
 Elektromotoren – Elektroapparate
 Tankstelle Glockental**

Glockentalstrasse 37 · 3612 Steffisburg
 Telefon 033 437 62 24 · Telefax 033 437 62 41
 www.kroepfli-ag.ch

Füssen betrachtet werden 🙄. Umso mehr genossen wir jeweils das herrliche Alpenpanorama, welches wir beinahe für uns alleine hatten 😊🏔️

Auf unseren Abfahrten hinterliessen wir dann immer 4 «herkömmliche» Skispuren begleitet von einer Big Turn Line 🏔️🎿 Die NASA hält die Satellitenbilder dieser schier übermenschlichen Spuranlagen leider weiterhin unter Verschluss 🚫. In der Rotondo-Hütte hatte Küse für uns dann das Einmalrundumwohlfühlpaket gebucht. Dieses beinhaltete unter anderem eine sehr herzliche Hüttenbewahrung 🙋, megafeine Kohlenhydrate, belegt mit Fructose und einem Topping aus Proteinen und Glucose 🍰. Dazu gabs je nach Wunsch Hopfentee oder Kafeli, mmmh 😊. Der perfekte Ort für eine



10tägige Quarantäne, dachten wir.

Doch daraus wurde leider nichts und wir mussten bereits nach 3 wunderschönen Tourentagen unsere Rückreise via Oberwald antreten resp. abfahren. Meine Füße würden es mir danken... 🙋

Mario



Inferno 2005

Ich kam am Donnerstag gerade von der Schule nach Hause und meine Mutter richtete mir aus, dass Thomas Ryser am Mittag wegen dem Inferno angerufen habe. Also meldete ich mich bei Thomas und der meinte, ich müsse für Remo Nägeli einspringen und am Samstag die Inferno-Abfahrt fahren!

Darauf liess ich meiner Lehrerin ausrichten, dass ich am Freitag nicht in die Schule käme. Ich sollte doch wenigstens einmal in meinem Leben auf den Abfahrtskis stehen, bevor ich an der Inferno-Abfahrt mitfahre!

Ich durfte diese zwei Tage einen Abfahrtski von Rysers fahren, also genauer je einen von Thomas und Bruno! Einen Blauen und einen Gelben, beide mit roter Farbe über-spritzt...

Es war schon speziell mit 2-Meter-Latten in eine Gondel zu steigen und dann erst zu fahren oder zu «stäck-nä». Die langen Enden kamen sich immer in die Quere! Doch es war schnell begriffen und so gewöhnte ich mich rasch an die Skis. Nur die Strecke konnte ich mir nicht einprägen, nur einzelne kurze Abschnitte davon, aber ich habe mich trotzdem nicht verfahren.

Mit ersten schönen Eindrücken vom

Inferno gingen wir wieder nach Hause und möglichst früh ins Bett, um am Samstag fit zu sein.

Ich durfte ein Renndress von Daniel Furrer benutzen. Es kam mir irgendwie sehr klein vor und ich konnte mir gut vorstellen, dass es darin noch sehr eng werden könnte. Wir gingen die Strecke hoch und schauten noch ein paar Fahrern zu. Einer nach dem anderen verabschiedete sich dann, denn ich startete ein wenig später als die meisten anderen von uns. Ich ging schliesslich gemütlich zum Start hoch und bereitete mich auf das Rennen vor. Warmhalten war die Devise, denn es war kalt, vor allem als ich die warmen Hosen und die Skijacke auszog und in den Kleidersack steckte.

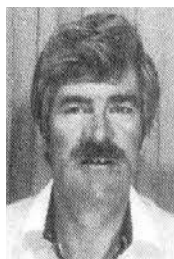
Und dann ging die erste Inferno-Abfahrt los! Spätestens nach dem Aufstieg hatte ich wieder warm und spürte die Faszination Inferno, so wie viele andere Fahrer auf der Strecke auch. Heil im Ziel und die erste Abfahrt geschafft, suchte ich dann wieder die anderen auf. Genoss mit ihnen noch ein Bad und anschliessend die Siegerehrung, an der die Homberger viele Preise entgegennehmen konnten. Mein Fazit: Mir hat es sehr gefallen und ich freue mich schon auf das nächste Inferno!

Peter Stähli

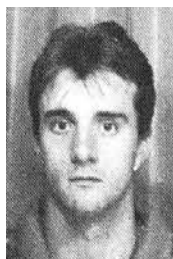


Inferno 1999

Vorstandsmitglieder und JO-Leiter werden vorgestellt (1989/1992)



Ueli Schmocker



Remo Nägeli



Reto Fuss



Thomas Reusser



Carmen Zingg



Skiweekend Crans Montana, 1995





HOT+TRAIL

Saison-
eröffnung
2. Mai 2020

Bikeshop,
Kaffee & Snackbar,
Getränke



Topaktuelle Bike-Mietflotte, auch E-Bikes

Skiclub Homberg Mitglieder 10% auf Material der HOT-TRAIL GmbH u Bikevermietung



Trotti-
plausch am
Wiriehorn

Bericht über das 4. Rollski-Rennen vom 25. August 1985

Petrus, Petrus wo bleibt dein Erbarmen! Den 3. Anlass hat er uns in diesem Jahr durch schlechtes Wetter versucht zu vermässeln. Dazu bekommt er noch Schützenhilfe von Clubmitgliedern, die trotz eines schriftlichen Aufgebotes, es nicht für nötig finden, sich zu entschuldigen, oder selbst für Ersatz zu sorgen.

Trotz diesen "Ungehorsamen" wurde das 4. Rollski-Rennen, das erstmals auf der Hauptstrasse Steffisburg - Homberg - Buchen durchgeführt wurde, ein voller Erfolg. Durch gezielte Werbung und trotz schlechtem Wetter fanden sich 100 % mehr Teilnehmer am Start als letztes Jahr. Dank den echten Clubmitgliedern, die sich unaufgeboten zur Verfügung stellten, klappte auch die Organisation bestens. Ich möchte allen, die dazu beigetragen haben, dass das Rennen reibungslos und unfallfrei durchgeführt werden konnte, an dieser Stelle bestens danken.

Zum Rennen: Obschon drei sehr starke Läufer mit der Absicht erschienen sind, dem Sieger der letzten zwei Jahre den Wanderpreis streitig zu machen, ist dieser endgültig in den Besitz des Siegers, Albert Mächler aus Vorderthal übergegangen. Albert Mächler hatte schon im Schwendibach 300 - 400 m Vorsprung und vergrösserte diesen bis ins Ziel auf über 1 Minute.

Neben dem souveränen Sieger gab es auch noch einen anderen Wettkämpfer besonders zu bewundern. Wytttenbach Jürg vom Enzenbühl, der noch nie auf Rollski gestanden hatte, fasste sich ein Herz, leihte sich die Ausrüstung vom Präsidenten und beendete die Strecke in einer Zeit von knapp 42 Minuten. Bravo Jürg!

Grosse Bewunderung fand einmal mehr der Gabentisch. Unser unermüdlicher Tourenchef Schmocker Ueli, sammelte innert 14 Tagen, Gaben im Gesamtwert von fast 1000 Franken! Merci Uele.

Nachstehend sind die Spender aufgeführt, welchen wir für Ihren grosszügigen Beitrag bestens danken möchten.

P. + F. Küng AG Garage Rothenberg



OFFIZIELLE KIA- UND SUZUKIVERTRETUNG

Dorfstrasse 25b
3623 Teuffenthal
Tel. 033 442 13 24

www.garage-rothenberg.ch
info@garage-rothenberg.ch



GUT VERNETZT

ICT Dienstleistungen
PC-Support und Reparaturen
VOIP/ Telekommunikation
Industrieelektronik/ Steuerungsbau

SCHRANZ ELEKTRONIK GmbH
Bahnhof Nord 4a, 3752 Wimmis
T 033 341 0 341
mail@seweb.ch
www.seweb.ch

RESTAURANT KREUZ

3622 Homberg Familie Fuss
Vereinslokale, Gemütliches Säali

Wir nehmen Ihnen den Druck ab!

regio/print ag

Die Druckerei in Ihrer Nähe

3612 Steffisburg | www.regioprint.ch

Landi
T H U N
Genossenschaft



Zentrale 058 476 90 00 Agrar 058 476 90 01 Energie 058 476 90 02

www.landithun.ch

JO HÖRBERG

- ist cool!

- fägt!

- macht Spass!

- und ist der ultimative Kick!

- Das Turnen ist für mich der ultimative Kick!
- Unsere Leiterin Maya Wyttenbach ist cool!
sie macht mit uns alles was uns Spass macht...
und unsere Motivation ankurbelt.
- Ich freue mich aufs Ski-Training
weil es soo... fägt!
- Am meisten Spass machen mit
die Ski-Bennen!

Mario



Ihr Partner im Schnee...



...und neu auch auf der Wiese

KOKER

BORER LIFT AG

www.borer-lift.ch

Biketour Zettenalp, 1991



Dani Wolf in Aktion

Biketour Dünzegg, 1996



Homburg Race, 1998



1. Fassdaubenrennen, 1999



End of Season Day JO Homberg

Ausflug ins Connyland

Als Abschluss der Saison gingen wir ins Connyland. Wir fuhren mit dem Moser Car und hatten eine tolle Reise. Als wir angekommen sind haben wir Gruppen gemacht. In dem Park waren die Putschautos für alle ein Highlight, sogar für die Erwachsenen. Die Kobra war die schlimmste Bahn im Park. Meine Schwester ging 11-mal auf die Bahn, aber ich war leider noch zu klein! Im Connyland hatte es auch ein Simulator und der gefiel mir besonders gut. Wir gingen auch noch an die Seehund Show das war sehr lustig und ich finde es wahnsinnig dass sie diese Tiere so trainieren können. Am Mittag haben wir Picknick gegessen aber ich konnte nicht so gut essen da mein Zahn schon sehr fest gewackelt hat. Meine Schwester Ramona hat mir den Zahn dann rausgeschissen, doch dann habe ich ganz fest geblutet und

musste mir Papier in den Mund stecken aber so ging das essen noch weniger gut und mein Sandwich musste warten. Als der Mittag durch war sind wir noch ein wenig auf die Bahnen gegangen und schon bald gingen wir nach Hause. Es war ein Toller Ausflug und ich war am Abend sehr müde und konnte viele Erlebnisse zu Hause erzählen.

Lian



ETWAS ALLGEMEINES ZUM JASSEN IN DER
SCHWARZENBERGHUETTE

- Es gilt Stöck, Wys, Stich
- Während dem Spiel darf nicht gesprochen werden, auch Vermutungen muss man für sich behalten.
- Nervösen Personen ist anzuraten, das Spielen zu unterlassen, da sie mit jeder Runde ein Stunde näher auf den Herzinfarkt zurücken. (Beruhigend wäre eine treue Blondine!)
- Beim Jass zu sechst kann der letzte Stich 10 Punkte mehr gezählt werden. Es ist aber nicht verboten, nur 5 Punkte zu zählen und trotzdem zu gewinnen.
- Ab 24.00 Uhr ist kein Alkohol mehr zu trinken, da die Spieler verführt werden, die Karten zu zeigen, bevor die erste Karte ausgespielt ist.
- Weisen darf man höchstens zwei mal, da es sonst eine Schnurerei gibt.

Restaurant Eggli

Annekäthi Klossner
Egg 62
3757 Schwenden
Tel: +41 (0) 33 684 00 17
eggli-grimmialp@bluewin.ch





Rest. Bellevue - Rossgagupintli

Schwäbisstrasse 58
3613 Steffisburg

Samstag Ruhetag
4 Kegelbahnen
Fumoir - Saal für Bankette

Tel. 033 222 40 01
mail@rossgagupintli.ch

Mir fröie üs, öich mit
gluschtiger Choscht dörfe z'verwöhne.

Familie Müller & Team

www.rossgagupintli.ch

☒ WÄRSCHAFTI ☒ URCHIGI ☒ CHUCHI ☒



H E I M B E R G



Vorstandsliste

Präsident

praesident@asc-homberg.ch
079 823 96 94

Andreas Neuhaus

Steffisburgstrasse 6
3600 Thun

Kassierin

finanzen@asc-homberg.ch
033 345 74 56 | 079 390 50 20

Carmen Zingg

Mönchweg 2
3661 Uetendorf

Sekretärin

sekretariat@asc-homberg.ch
079 217 83 29

Martina Bieri

Gappen 17a
3624 Schwendibach

Vizepräsident

vize@asc-homberg.ch
079 255 16 30

Peter Stähli

Haueten-Gasse 5
3658 Merligen

Chef Breitensport

breitensport@asc-homberg.ch
033 442 11 49 | 079 762 78 84

Florian Rast

Lütschental 9
3622 Homberg

Beisitzer

beisitzer@asc-homberg.ch
079 280 30 27

Roman Schiffmann

Fuhren 65
3622 Homberg

Chef JO

jo@asc-homberg.ch
079 303 61 94

Matthias Rast

Lütschental 9
3622 Homberg

Chef Touren

touren@asc-homberg.ch
079 375 64 56

Wittwer Markus

Zugmatt 3
3615 Heimenschwand

Clubzeitung/P+R

kommunikation@asc-homberg.ch
079 843 64 27

Nicole Zingg

Mönchweg 2
3661 Uetendorf

Internet

internet@asc-homberg.ch
079 217 83 29

Martina Bieri

Gappen 17a
3624 Schwendibach

Zelt

zelt@asc-homberg.ch
077 402 41 09

Patrick Lehmann

Breithornweg 18
3661 Uetendorf

J&S Coach

coach@asc-homberg.ch
079 377 72 87

Barbara Dähler

Schwendi 17B
3622 Homberg

EIFACH BESSER USGRÜSTET!

OFFIZIELLER AUSTRÜSTER DES SKICLUB HOMBERG



Dolomite
Cinquantaquattro Low



Lowa
Mauria GTX, Women



La Sportiva
Nepal Evo GTX



Schöffel
Jacket easy, Men



Deuter
Trail Pro 36L



Schuhe
Berger
Sport

HALDENWEG 1
3510 KONOLFINGEN
INFO@BERGERSCHUHE.CH
TEL. 031 791 06 53

AUCH ONLINE! BERGERSCHUHE.CH

GROSSE AUSWAHL | TOP BERATUNG | GÜNSTIGE BERGER-PREISE